

Letzte Chance für Photovoltaik-Landesförderung 2013!

Die Antragsfrist beim Land Steiermark läuft am Samstag, 30. November, für heuer ab.

Noch bis Ende November 2013 kann man heuer für eine Photovoltaik-Förderung beim Land Steiermark ansuchen. Vom Zeitpunkt der Genehmigung seitens des Landes an, hat man dann 12 Monate Zeit für die Umsetzung. Immer wieder werden Interessierte an Photovoltaik-Anlagen durch entsprechende Meldungen in den Medien oder bei Wirtschaftsgesprächen verunsichert – mit Äußerungen wie zum Beispiel „Ich kenne mich nicht aus!“ „Die Chinesen sind zu teuer!“ „Das bringt doch eh nix!“

Daher haben sich die beiden Geschäftsführer der Firma „Green Tech Solutions GmbH“ mit Sitz in Fürstenfeld und Wien entschlossen, eine Winter-Photovoltaik-Initiative zu starten. Diese Initiative besteht aus drei Teilen:

- 1.) Die komplette Förderabwicklung.
- 2.) Die Beurteilung der potenziellen Standorte und der Wirtschaftlichkeit.
- 3.) Sehr gute Konditionen durch einen Sammeleinkauf im Winter.

Das Süd-Ost Journal führte mit den beiden Geschäftsführern, Dr. Ludwig Ems und DI Werner Erhart, das folgende Gespräch:

SOJ: Warum sollte man gerade jetzt überlegen, sich eine Photovoltaik-Anlage anzuschaffen?

GF Dr. Ludwig Ems: Weil mir persönlich eine Photovoltaik-Anlage am Dach lieber ist als das Geld schlecht verzinst am Sparbuch. Eine PV-Anlage reduziert fortlaufend meine Stromkosten und jedes Mal, wenn die Sonne scheint, klippert mein Geldtascherl.

SOJ: Wie schaut die Hilfe von Green Tech Solutions GmbH bei der Förderabwicklung aus?

GF DI Werner Erhart: Zur Erlangung der Förderzusagen und Förderdarlehen bieten wir eine umfassende Unterstützung an, beginnend bei den baurechtlichen und elektrizitätsrechtlichen Kommissionierungen, über die Erlangung eines Ökostrom-



Die beiden Geschäftsführer der Firma "Green Tech Solutions GmbH", Dr. Ludwig Ems (links) und DI Werner Erhart, haben eine langjährige Erfahrung mit Photovoltaikanlagen.

anlagenbescheides bis hin zu den elektronischen Ansuchen um den ÖMAG-Einspeistarif bzw. die Landes- und Bundesförderungen. Hier übernehmen wir für den Anlagenerrichter sämtliche administrative Tätigkeiten.

SOJ: Welche Hilfe bieten Sie den Anlagenerrichtern neben der Förderbetreuung noch an?

GF Dr. Ludwig Ems: Die unterschiedlichen Möglichkeiten, eine PV-Anlage am Dach, im Garten oder auf einer Wiese zu errichten, werden von uns vor Ort beurteilt und bewertet. Auf dieser Basis erhalten Kun-

den Entscheidungsgrundlagen über die Größe der Anlage und das Investitionsvolumen. Auch das Stromverhaltensverhalten wird erfragt, um die Menge des Eigenverbrauchs an PV-Strom abschätzen zu können.

GF DI Werner Erhart: Aus diesen so ermittelten Informationen wird für den Kunden individuell eine optimale PV-Anlagen-Konzeption erstellt.

SOJ: Durch einen Sammeleinkauf sind Sie wahrscheinlich auch in der Lage, PV-Anlagen kostengünstiger anzubieten.

GF Dr. Ludwig Ems: Ja, das

stimmt, denn für die Lieferanten ist es ebenfalls wertvoll, größere Lieferungen zusammenstellen zu können. Das bedeutet für den Einzelnen ein optimales Preis-Leistungsverhältnis.

GF DI Werner Erhart: So, zum Beispiel, können wir eine 5 kWp-Dachanlage, montiert auf Schrägdach, schlüsselfertig zu einem Preis von 9.950,- Euro inklusive Mehrwertsteuer errichten. Von diesem Preis ist dann noch eine Landesförderung von 1.500,- Euro und eine Gemeindeförderung von bis zu 1.250,- Euro abzuziehen.

GF Dr. Ludwig Ems: Um ein Beispiel anzuführen: In der Marktgemeinde Burgau kostet die oben beschriebene Anlage statt 9.950,- Euro nur mehr 7.200,- Euro!

SOJ: Wie schaut bei diesem günstigen Preis die Qualität der Module aus?

GF Dr. Ludwig Ems: Hier legen wir besonderen Wert auf die Sortierung der Module und schreiben den Lieferanten die Qualität vor, wie zum Beispiel die Produkt- und Leistungsgarantie.

GF DI Werner Erhart: An Wechselrichtern werden ausschließlich deutsche und österreichische Fabrikate verwendet, die jedenfalls eine 5-jährige Produktgarantie aufweisen. Dabei werden Montagefirmen eingesetzt, die mit kompetentem Fachpersonal (Dachdecker und Elektriker) die PV-Anlagen errichten und sämtliche Konzessionen auch für die Inbetriebnahme der Anlage besitzen.

SOJ: Wie können sich an PV-Anlagen Interessierte mit Ihnen in Verbindung setzen?

GF Dr. Ludwig Ems: Es eilt, denn die Frist für den Antrag einer Landesförderung noch für heuer läuft am 30. November 2013 ab.

Wer jetzt mitmachen will, der möge sich schnell mit uns in Verbindung setzen: Tel.: 03382/54321-256 oder unter der E-Mail-Adresse: office@greentechsolutions.at.

Die Firma GREEN TECH Solutions GmbH mit Sitz in Fürstenfeld und Wien befasst sich im Rahmen der „Grünen Energie-Technologie“ mit folgenden Schwerpunkten:

- Energie (Strom)-Produktion (Photovoltaikanlagen)
- Beleuchtung (LED-Technologie)
- Heizung (Infrarotstrahlungsheizungen)

Weiters Beratung bezüglich Energieeffizienz, Energienutzung, Standortentwicklung und Projektmanagement.

Wir sorgen für die Wirtschaftlichkeit der Investitionsprojekte bei Industrie, Gewerbe, Kommunen und privaten Haushalten.



GREEN TECH Solutions GmbH

Büro Fürstenfeld • Wallstraße 26
A-8280 Fürstenfeld • Tel.: 03382/54321 256
E-Mail: office@greentechsolutions.at